

Die Rolle der SL - Erfa-Austausch

- ▷ Anhand konkreter Alltagsbeispiele
- ▷ Interventionen der SL bei verhaltensauffälligen Sch.
- ▷ Unterstützungskultur entwickeln

Beispiele

- LP resistent gegen Vorschläge
- LP ändern Verhalten nicht
- LP hat "altes" Bild von Unterrichtern
- Perfektionismus und "Ich muss es selbst managen"
- Subjektive Problemwahrnehmung

Beispiel Job-Sharing

- neues Kind A. Kiya → schlägt
→ bereits viele Personen in Klasse (Zivis, ...)
- ↳ LP will ihren Unterricht nicht umstellen

Hypothesen

- LP kann wirklich nicht anders oder hat Angst davor.
- Versteckte Aggression gegenüber Kind
→ Bild "Ich bin Chefin"
- LP fühlt sich überfordert
- LP unbewusst eskaliert, um Kind los zu werden, oder sagen "Ess ist schlimm!"
- Verantwortungsdiffusion: Wer ist für Kind zuständig? → Beziehungsaufbau leidet.

→ Was kann ich als SL tun?

- Falls Vertrauensbasis vorhanden, Coaching der LP durch SL, SHP, ...
- Auftrag an LP und Coach
- Verantwortlichkeit mit allen Beteiligten klären → Case Management

→ S6

- Zuerst selbst Bild machen von Kind und U-Situation. Danach Gespräche
 - einzeln → Puzzle zusammensetzen
 - gemeinsam J-S
 - mit Eltern
- Mit allen Beteiligten einen Punkt bestimmen, der verändert werden soll.
- Achtung: externe Unterstützung kann bedeuten "Ihr schafft es nicht!"
- Gemeinsam Beispiele suchen, die gut funktioniert haben → Ausnahmen
- Nicht alles gleichzeitig lösen wollen: "langweiliger Unterricht"
- Ziel: KLP soll Hauptbezugsperson sein
- Elterngespräch: Wie geht es heute dem älteren Kind? Jüngeres Kind: Wie es heute?
- Mit Kind sprechen: KLP, SSA
- SSA als Beobachterin in KiGa schicken → gemeinsame Analyse
- Eigene Bilder und Vorurteile bewusst in Frage stellen.